

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

**Gegenstand: Baulandentwicklung auf den städtischen Grundstücken Normand
(Sportplatz und ehemaliges Versickerungsbecken)
Vorlage: 0315/2020**

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt.

Die Vorsitzende begrüßt Herrn Probst vom Büro BCE Björnsen Beratende Ingenieure. Herr Probst stellt die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vor. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Die Vorsitzende kündigt einen Ortstermin nach der Sommerpause an.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

Die Vorsitzende verabschiedet Herrn Probst.

- II. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- III. In Abdruck an FB 5-510 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- IV. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- V. In Abdruck an FB 2-250 - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020
Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

Gegenstand: Fußgänger- und Radsteg über die B39
Vorlage: 0316/2020

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt.

Herr Schwendy stellt die 3 Varianten vor und erläutert den Beschlussvorschlag.

Zu dem Beschlussvorschlag der Verwaltung gibt es im Ausschuss unterschiedliche Meinungen. Herr Jaberg, Herr Lehr und Herr Feiniler unterstützen die Vorlage. Herr Neugebauer, Herr Dr. Wilke und Herr Zehfuß halten die beiden anderen Entwürfe für ästhetisch ansprechender und möchten sich dem Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht anschließen. Herr Neugebauer schlägt vor, den Ortstermin auf dem Normandgelände zu nutzen und auch den vorgesehenen Standort der Brücke zu besichtigen.

Herr Dr. Wilke möchte den Punkt Umsetzbarkeit erläutert haben. Herr Benner antwortet, bei dem Punkt Umsetzbarkeit geht es um die Frage, ob der Entwurf dort gebaut werden kann. Das war eine Vorgabe bei der Auslobung. Dort befinden sich im Untergrund eine Gashochdruckleitung, eine Ölpipeline, viele Stromleitungen der Stadtwerke und ein Kanal der Entsorgungsbetriebe. Die anderen beiden Bewerber haben die Leitungen ignoriert und unkommentiert überbaut und das ist bei der Gashochdruckleitung und bei der Ölpipeline nicht so ohne weiteres möglich. Deshalb hat Dr. Schütz dort die meisten Punkte bekommen.

Die Vorsitzende schlägt vor, den Punkt auf die nächste Sitzung zu vertagen und bis dahin nochmal alle Unterlagen zur Verfügung zu stellen. Die Behindertenbeauftragten sollen um Stellungnahme gebeten werden, insbesondere hinsichtlich der 4 % Steigung. Bei dem Ortstermin auf dem Normandgelände wird auch der für die Brücke vorgesehene Standort besichtigt. Die Beschlussfassung soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

Dagegen werden keine Einwendungen erhoben.

- II. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- III. In Abdruck an FB 5-540 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- IV. In Abdruck an FB 5-550 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- V. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020
Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

**Gegenstand: Bebauungsplan 035 D „Brücke am Priesterseminar“
hier: Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB, Beschluss zur
frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
und zur frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger
öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0317/2020**

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Die Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag ohne Nr. 2 (Fuß- und Radwegebrücke
über B39) abstimmen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat
folgenden

Beschluss (einstimmig):

1. Der Rat der Stadt Speyer beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 035 D
"Brücke am Priesterseminar". Das Plangebiet wird dem beigelegten Lageplan
entsprechend abgegrenzt.
2. Der Bebauungsplan 035 D „Brücke am Priesterseminar“ soll die rechtskräftigen
Bebauungspläne 035 C "Am Priesterseminar" und 059 A „Kaserne Normand -
Teilbebauungsplan Anschluss B39“ in diesem Teilbereich ersetzen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitigen Beteiligungen der Öffentlichkeit und
der Behörden/TÖB gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB auf Grundlage
der vorliegenden Entwürfe durchzuführen und anschließend einen
Bebauungsplanentwurf zu erarbeiten.

II. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung

III. In Abdruck an FB 5-540 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung

IV. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020

Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

Gegenstand: Umgestaltung Platz der Stadt Ravenna
Vorlage: 0318/2020

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Herr Dr. Wilke möchte wissen, welchen Zweck die Unterbrechung der Hecke hat. Herr Schwendy sagt zu, diese Frage zu klären.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat
folgenden
Beschluss (einstimmig):

Der Platz der Stadt Ravenna wird entsprechend dem vorgelegten Entwurf umgebaut.

- II. In Abdruck an FB 5-550 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- III. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- IV. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- V. In Abdruck an FB 5-540 - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020
Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 5

Gegenstand: Siedlungserweiterung Speyer Nord – Pionier Quartier
Bericht über die Besichtigung des Pioneer Parks in Hanau am
10.03.2020
Vorlage: 0319/2020

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt.

Die Vorsitzende begrüßt Herrn Zimmer (1. Beigeordneter Ortsgemeinde Otterstadt) und Herrn Juchem (VG Rheinauen).

Herr Zimmer berichtet, die Ortsgemeinde Otterstadt habe Fragen an die Stadt Speyer gerichtet. Die Vorsitzende sagt die Beantwortung des Fragenkataloges zu, auch die Ausschussmitglieder werden die Antworten zur Kenntnis erhalten.

Die Vorsitzende erklärt, das Thema werde weiter diskutiert und die Möglichkeiten von Vor-Ort-Terminen eruiert. Nach der Sommerpause sollen die Bürger beteiligt werden, unter Beachtung der gegenwärtigen Rahmenbedingungen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

- II. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- III. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- IV. In Abdruck an FB 5-550 - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020
Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 6

Gegenstand: Landesgartenschau 2026 in Speyer
Vorlage: 0320/2020

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Die Vorsitzende erklärt, es sei noch nicht bekannt, ob es geänderte Bewerbungsfristen geben werde. Bewerbungsschluss sei im Oktober, in Anbetracht der Rahmenbedingungen werde jedoch nicht davon ausgegangen, dass das Land an diesem Termin festhalten werde.

Herr Jaberg und Herr Stickl äußern sich kritisch zu der Vorlage. Herr Feiniler und Herr Dr. Wilke sprechen sich für die Landesgartenschau aus.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat
folgenden

Beschluss (9 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen (Grüne), 1 Gegenstimme (AfD)):

1. Die Stadt Speyer beschließt sich am Bewerbungsverfahren für eine Landesgartenschau 2026 in Speyer zu beteiligen.
2. Erhält die Stadt Speyer den Zuschlag des Landes Rheinland-Pfalz zur Durchführung der Landesgartenschau 2026, so verpflichtet sich diese mit dem hier gefassten Beschluss auch zur Umsetzung der Landesgartenschau.

II. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung

III. In Abdruck an FB 5-550 - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020
Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 7

Gegenstand: Einrichtung von Pollern im Bereich der Maximilianstraße
Vorlage: 0321/2020

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Herr Dr. Wilke fragt, ob die Poller in der Gutenbergstraße vor dem Modehaus Charlott verschoben werden können, damit sie etwas unauffälliger werden. Die Vorsitzende sagt Prüfung zu.

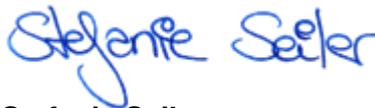
Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat
folgenden

Beschluss (bei 1 Gegenstimme (Linke)):

Der Stadtrat beschließt die dargestellten Poller Standorte und die dargestellte Ausführung, mit der Maßgabe, dass geprüft wird, ob die Poller in der Gutenbergstraße nach hinten versetzt werden können.

- II. In Abdruck an FB 5-540 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- III. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- IV. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- V. In Abdruck an FB 2-220 - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020
Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt

Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 8

Gegenstand: Verschiedenes

Herr Dr. Wilke fragt, ob bei der Trainingshalle des AV 03 alles der Baugenehmigung entspreche.

Herr Reif antwortet, es entspreche nicht alles der genehmigten Planung. Der Bauherr sei aufgefordert worden eine Tektur Planung vorzulegen, die inzwischen vorliege. Nun werde geprüft, ob die Tektur genehmigungsfähig sei.

Herr Dr. Wilke kritisiert die Farbe der Putzbänder an der Fassade des Boardinghauses und fragt, ob das was dort entsteht Produkt des Gestaltungsbeirats sei.

Herr Reif antwortet, der Gestaltungsbeirat habe zugestimmt.

Die Vorsitzende informiert:

Sachstand Stadtumbau Bahnhofsumfeld

Die Entwurfsvarianten des Büro MESS, die im ASBK präsentiert wurden, sind danach im Gestaltungsbeirat vorgestellt worden. Der Gestaltungsbeirat hat empfohlen, das komplette Areal in einen Planungsprozess einzubeziehen, z.B. einen Alternativstandort für das vorhandene Radparkhaus zu suchen und auch Liegenschaften der Deutschen Bahn in die Überlegungen einzubeziehen. Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten werden geprüft. Weitere Gespräche mit der Bahn sollen stattfinden. Der ASBK wird auf dem Laufenden gehalten.

Bebauungsplan Nr. 008 B „Speyer Nord II, Teilbebauungsplan Feuerwache Nord“

Der Zeitplan konnte trotz Corona-Pandemie einigermaßen eingehalten werden. Ein erster Entwurf des Bebauungsplans liegt vor. Ein Lärmschutzgutachten liegt vor. Mit dem Tiefbau und der Verkehrsplanung wurden die Verkehrsplanung besprochen. Mit den Erhebungen zum Artenschutz wurden begonnen. Eine erste Abstimmung mit der Forstbehörde hat stattgefunden. Für die Bürgerbeteiligung wird nicht allein die Möglichkeit des Online-Verfahrens genutzt, es werden auch Termine angeboten.

Die Vorsitzende weist ausdrücklich darauf hin, dass es keinen Zusammenhang zwischen BAS Bauschuttreycling und Feuerwache Nord gibt.

Bebauungsplan Nr. 008 A Speyer Nord II – Teilbebauungsplan ehemaliges Bauhaus"

Die öffentliche Auslegung ist abgeschlossen. Mit Ausnahme der Stellungnahme des LBM bezüglich der Landesstraße gibt es keine nennenswerten Anregungen. Hierzu ist ein Termin anberaumt.

Aufgrund konstruktiver Mängel im Bestand haben sich die Überlegungen der Fa. Bauhaus dahingehend konkretisiert, das Bestandsgebäude abzurechen und durch einen Neubau zu ersetzen. Eine entsprechende Beschlussfassung wird vorbereitet.

Bebauungsplan Nr. 017 A „Am Rabensteinerweg“

Die frühzeitigen Beteiligungsverfahren fanden in der Zeit vom 27.01.2020 bis einschließlich 21.02.2020 statt. Es sind zahlreiche Anregungen von Fachbehörden und von Bürgern eingegangen. Nach den Sommerferien soll ein Termin mit den Anwohnern und der Oberbürgermeisterin stattfinden. Des Weiteren werden die Belange Schallschutz, Boden und Entwässerung derzeit noch abgestimmt.

Industriehof

Derzeit läuft noch die Erhebung des Büros Planinghaus in Sachen Denkmalschutz. Zu jedem Gebäude wurde eine Aufnahme durchgeführt. Erste Ergebnisse wurden der Denkmalschutzbehörde vorgestellt.

Das Entwässerungssystem ist schadhaft. Hier besteht auch unter Umweltgesichtspunkten dringend Handlungsbedarf. Dies wird derzeit mit den Fachbehörden und den SWS/EBS abgestimmt. In der August-Sitzung des Ausschusses wird detailliert über den Sachstand im Industriehof berichtet werden

Ausbau Lauergasse

Beim Ausbaubeschluss in 2019 wurden Straßenbaukosten in Höhe von 556.000,- € geschätzt und in der Beschlussvorlage genannt. Die Ausschreibung ergab nun ein Angebot, das weit über dem angesetzten Budget und weit über dem Ansatz Große Himmelsgasse liegt. Das Angebot wird nicht angenommen und die Ausschreibung wird ausgesetzt.

Eine Begehung von Fischmarkt, Lauergasse, Mörschgasse, Stübergasse und Halbes Dach hat gezeigt, dass ganz unterschiedliche Materialien für die Straßen verwendet wurden. Hinsichtlich der künftig noch zu erneuernden Gassen soll eine Grundsatzentscheidung für das Quartier herbeigeführt werden.

Am Tag vor der nächsten Sitzung sollen sich die Ausschussmitglieder auf dem Fischmarkt zu einem Ortstermin treffen, um von dort aus die Lauergasse und die angrenzenden Gassen hinsichtlich der Oberflächen in Augenschein zu nehmen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Informationen zur Kenntnis.

- II. In Abdruck an FB 5-510 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung**
- III. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung**
- IV. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung**
- V. In Abdruck an FB 5-540 - zur Kenntnis**

Speyer, den 06.08.2020

Stadtverwaltung



**Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin**

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt

Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 9

Gegenstand: Planungsangelegenheiten

Protokollierung siehe TOP 9.1;

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 9.1

**Gegenstand: Modellprojekt „Erschwingliches Wohnen für Familien“
Prüfauftrag aus Vorlage 2760/2018
Vorlage: 0322/2020**

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Die Vorsitzende stellt nach kurzer Aussprache einen geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat
folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Stadtrat beschließt aufgrund der kalkulierten Kosten, mit denen die anvisierte Zielgruppe nicht erreicht wird, dass die Verwaltung das Modellprojekt „Erschwingliches Wohnen für Familien“ am Standort Mausbergweg in dieser Form nicht mehr weiterführt. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, mögliche Konzepte für erschwingliches Wohnen für junge Familien an diesem Standort zu prüfen und in einer der nächsten Sitzungen zu berichten.

- II. In Abdruck an FB 5-520 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- III. In Abdruck an FB 5-530 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung
- IV. In Abdruck an GEWO - zur Kenntnis

Speyer, den 06.08.2020
Stadtverwaltung



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt

Speyer am 16.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 10

Gegenstand: Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert:

Die Unterlagen für den Erwerb der Immobilie „Tor zur Pfalz“ sind eingetroffen. Das Wertgutachten liegt vor. Der Wert liegt bei 1,4 Mio. €. Die Immobilie darf innerhalb von 10 Jahren nicht weiterverkauft werden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

II. In Abdruck an FB 5-512 - zur Kenntnis und weiteren Veranlassung

Speyer, den 06.08.2020

Stadtverwaltung



**Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin**

Stefanie Seiler

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt
Speyer am 16.06.2020

6. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion
16.06.2020 **Stefanie Seiler**

Hinweis: Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!